



Referenz Zentralbibliothek Zürich

Zuverlässiger Schutz für wertvolles Kulturgut



In der Zentralbibliothek lagern Millionen von – zum Teil sehr wertvollen – Dokumenten. Sie müssen geschützt werden, und auch die bis zu 4000 Besucher pro Tag verlassen sich darauf, dass im Notfall sofort reagiert wird. Dank der Alarmierungslösung novaalert werden alle Alarme unverzüglich über mehrere Medien an die Verantwortlichen geleitet.

Bei einer so grossen Menge von Papier denkt man unweigerlich an Brandgefahr. Doch in einer Bibliothek gefährden auch Feuchtigkeit und – leider – Diebstahl die Bestände. Auch bei Übergriffen durch Besucher muss eingegriffen werden können, selbst wenn die personellen Ressourcen knapp sind. Ein cleveres Alarmierungssystem ist da unabdingbar.

Die Zentralbibliothek Zürich ist die Zürcher Kantons-, Stadt- und Universitätsbibliothek. Mit über 6 Mio. Dokumenten, 260 Mitarbeitenden und mehr als einer halben Million Besucher pro Jahr ist sie eine der grössten Schweizer Bibliotheken

Flexible Alarmierung gefragt

2008 hat der damals neue Leiter Gebäudemanagement, Emil Rebsamen, einen Massnahmenplan erarbeitet, um im Lauf der folgenden Jahre verschiedene ältere Systeme ersetzen zu können. Ein wichtiger Punkt war ein neues System, das die unterschiedlichen Alarme, wie Brand, Gas,

Wir sind sehr zufrieden mit novaalert.
Es ist gut zu wissen, dass das System flexibel
an künftige Bedürfnisse anpassbar ist. ”



Emil Rebsamen

Leiter Gebäudemanagement
Zentralbibliothek Zürich

Einbruch, Gebäudeautomatik und Zutrittskontrolle, bündeln konnte. „Es war uns wichtig, dass die neue Lösung nicht nur auf Pager alarmieren kann, sondern je nach Alarm und Person unterschiedliche Ausgabegeräte und Medien verwendet“, sagt Emil Rebsamen, „wir wollten selbst bestimmen können, ob SMS auf Smartphones, E-Mail-Benachrichtigungen oder eine Sprachnachricht auf ein Telefon abgesetzt wird.“ Die verantwortliche IT-Firma schlug die Alarmierungslösung novaalert von novalink vor.

Zuverlässige Alarmierung über mehrere Medien

2013 war es dann soweit: das neue Alarmierungssystem konnte in Betrieb genommen werden. Emil Rebsamen ist bis heute überzeugt von novaalert: „Die Umstellung erfolgte problemlos und seither läuft die Applikation störungsfrei. novalink hat einen guten Job gemacht.“ Als Alarmserver dient heute das von novalink entwickelte novaalert auf der Appliance novabox. Das Alarmierungssystem leitet alle eingehenden Alarme an die definierten Ausgangsstellen weiter. Ein Teil der Alarme wird direkt an die Feuerwehr oder die Certas-Alarmzentrale weitergegeben, von wo dann gemäss Massnahmenplan Personal aufgeboden wird. Die anderen Alarme lösen über novaalert zusätzlich Pager, SMS und E-Mails bei vordefinierten Einsatzgruppen aus. In jedem Fall wird der diensthabende Hausmeister beziehungsweise der Securitas-Angestellte vor Ort alarmiert.

Zukunftsfähige Lösung

Die Zentralbibliothek Zürich verfügt mit novaalert über ein modernes und jederzeit ausbaufähiges Alarmierungssystem. Über einen Wartungsvertrag ist sichergestellt, dass Software auf dem aktuellen Stand bleibt und im Fall einer Störung sofort und unkompliziert reagiert werden kann.

Nutzen

- Höchste Sicherheit für Dokumente, Personal und Besucher
- Sofortige Alarmierung der richtigen Personen
- Flexibel an Bedürfnisse anpassbar
- Absolute Verlässlichkeit
- Zukunftssicherheit

Anforderungen

- Kompatibilität mit Telefonie, Brandmeldeanlage, Gebäudeleitsystem, Certas-Alarmzentrale
- Alarmierung über mehrere Medien

Lösung

- Alarmierungssystem novaalert auf der Appliance novabox
- Anbindung aller alarmauslösenden Systeme
- Individuelle Alarmierungsszenarien